

Die Kunst des Abschiednehmens

SinnLicht - Ein Abend der Sinne

Genießen Sie ein Zusammenspiel geschriebener, gelesener und gesungener Worte bei KinderLeben, Deutschlands erstem Kinder-Tageshospiz in Hamburg-Eidelstedt. „Die Kunst des Abschiednehmens“ gestaltet am Donnerstag, den 03. September 2009 einen Abend der Sinne mit Ausstellung, Lesung und Konzert.

Worte des Abschieds, der Erinnerung und des Lichts – Gedenktafeln der Kunsthandwerkerin Michaela Mielke und „Erinnerungsportraits – ein Lächeln aus gelebtem Leben“ des Zeichners Piet Hamann versprechen eine Ausstellung mit Ausdruck.

Gelesene Worte, die berühren: Die Autorin Constanze Köpp liest aus „Franny’s Reise“, eine Liebeserklärung an das Leben, über Mut und Hoffnung. Mit Musik schenken uns Mona Ammich (Gesang), Judith Sonntag (Gitarre) und Rainer Sprunkel (Gitarre) Momente der Besinnung: Musik ist eine Insel im wilden Fluss der Zeit.

Eintritt 12,- Euro, Karten gibt es nur im Vorverkauf unter:

www.kunst-des-abschiednehmens.de

oder unter 040 – 33 42 84 11

Donnerstag, 03. September 2009

19 bis 22 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr

Veranstaltungsort:

KinderLeben e.V.

Alte Elbgastr. 14

22523 Hamburg

Eine Veranstaltung von:

www.kunst-des-abschiednehmens.de

www.hamburg-kinderleben.de

Presstexte und Fotos sind zur kostenfreien Verwendung frei gegeben. Bei Veröffentlichung bitten wir um ein Belegexemplar. 118 Wörter, 872 Zeichen mit Leerzeichen

Direkter Download: www.kunst-des-abschiednehmens.de/pressecenter.html

Pressekontakt für Rückfragen:

Michaela Mielke | das-metier

U r n e n & Memoria

Kanalstraße 17

22085 Hamburg

Tel.: 040-38682336

info@das-metier.de

www.das-metier.de

Gestalterische Elemente des Abschiednehmens und der Erinnerung: Die Hamburger Kunsthandwerkerin Michaela Mielke veredelt Urnen und Memoria mit handgemalten Ornamenten, Schriftzeichen und Symboliken in Verbindung mit den Materialien Holz, Steinen und Sand.

Abschiede begleiten unser Leben. Täglich verabschieden wir – und begrüßen das Neue. Wir verabschieden uns von Gegenständen und Utensilien, von Situationen und Lebensabschnitten, von Menschen. Mit Farben, Symbolen und Worten können wir Zeichen setzen, Wünsche formulieren und Brücken bauen.